

# Rock gegen rechts mit prominenten Musikern

Flo Mega und Parka spielen beim „AufMUCKEn“-Festival am 29. September

**WEYHE** ■ Das Musikfestival „AufMUCKEn gegen Rechts“ geht in die elfte Auflage und gewinnt prominente Mitstreiter. Am Sonnabend, 29. September, tritt unter anderem Flo Mega in der Mehrzweckhalle auf, kündigt die Kulturbeauftragte Hedda Benner an.

„Aber keine Angst: Natürlich bleibt das ‚AufMUCKEn-Festival‘ seinem bisherigen musikalischen Konzept weiterhin treu“, versichert Benner. Sie und ihre Mitstreiter arbeiteten hart daran, „eine gute Kombination zusammenzustellen“.

Drei feste Zusagen von Bands liegen vor: Einen ausgefallenen Mix aus Reggae und Hip-Hop verspricht das deutsch-österreichische Duo „Mono & Nikitaman“. Es sei ein gern gesehener Gast bei Festivals, und auch im Internet verzeichnet die Musik viele Klicks, berichtet Hedda Benner.

Sie haben schon mit Silbermond, Revolverheld und „Die Happy“ gespielt, nun geben sie in Weyhe ihre musikalische Visitenkarte ab. Die Rede ist von der Band Parka. In den vier Jahren seit seiner Gründung hat das Trio nicht nur den deutschen Rockpreis abgestaubt, sondern deutschlandweit schon 150 Konzerte absolviert. Sein Debütalbum „Raus“ ist im Februar erschienen, und erst vor wenigen Tagen die aktuelle Single „Wieder ich“. Und



Experten trauen Parka, die am 29. September in Weyhe spielen, den Durchbruch zu. ■ Foto: ps

das Stück „Besser wenn es brennt“ untermalt einen aktuellen Werbefilm der Telekom, in der die Schauspielerin Alexandra Maria Lara mitwirkt.

Flo Mega hat ebenfalls zugesagt. Der Bremer präsentiert gemeinsam mit dem Berliner Diskjockey „iGadget“ Reggae-Musik. Flo Mega hat sich nach Auftritten in diversen TV-Sendungen wie „Schlag den Raab“ schon bundesweit eine Fangemeinde erobert.

Karten für das Festival sollen ab Anfang Juli, wenn der „Runde Tisch gegen

Rechts“ zum 100. Mal zusammentritt, zu kaufen sein, kündigt Hedda Benner an. Sie hält Musikfans über das Soziale Netzwerk Facebook („Aufmucken“) und über den Kurzmitteilungsdienst Twitter („aufmucken\_veyhe“) auf dem Laufenden.

Ohne das Engagement von Sponsoren sei ein solches Festival nicht auf die Beine zu stellen, sagt die Kulturbeauftragte und dankt der Kreissparkasse Syke, dem Autohaus Mühlenhort, der Musikschule Rothaus und dem Senioren-

Wohnpark Weser für die Unterstützung.

Bei allem Spaß an der Musik: Dr. Andreas Bovenshulte, Erster Gemeinderat, erinnert an den ernsthaften Hintergrund, vor dem das Festival einst entstanden ist – nämlich, sich Intoleranz und rassistischem Gedankengut in der Gemeinde klar entgegenzustellen. Das Engagement gegen Rechtsaußen bleibe so aktuell wie notwendig, mahnt der Verwaltungsvize. ■ pe

[www.aufmucken.com](http://www.aufmucken.com)